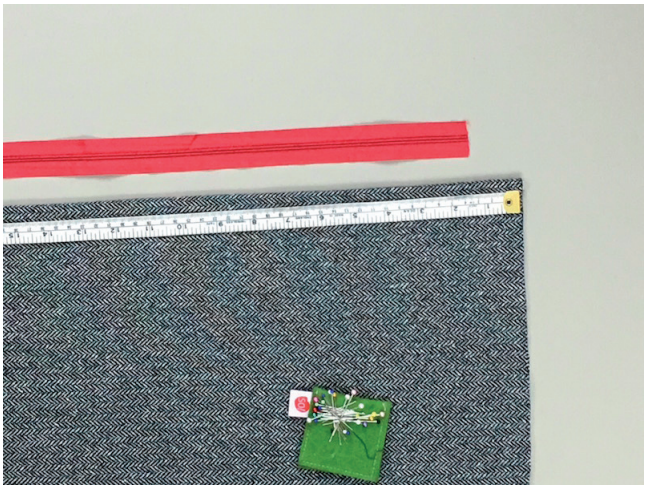
NÄHTUTORIAL

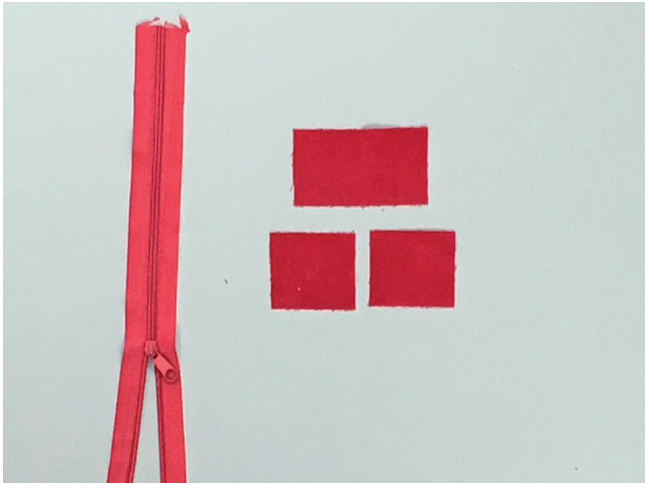
Kleid

HETTY

Bei Kleid Hetty ist der Reißverschluss, der in die Kellerfalte halbseitig verdeckt eingenäht wird, die kleine Herausforderung sowie die Ärmelschlitze in den 7/8-Ärmeln.

Das kleine Fototutorial hilft dir, beides zu meistern.

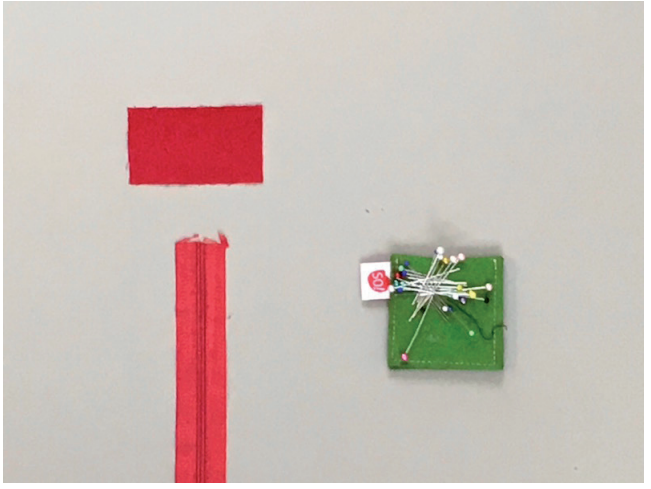


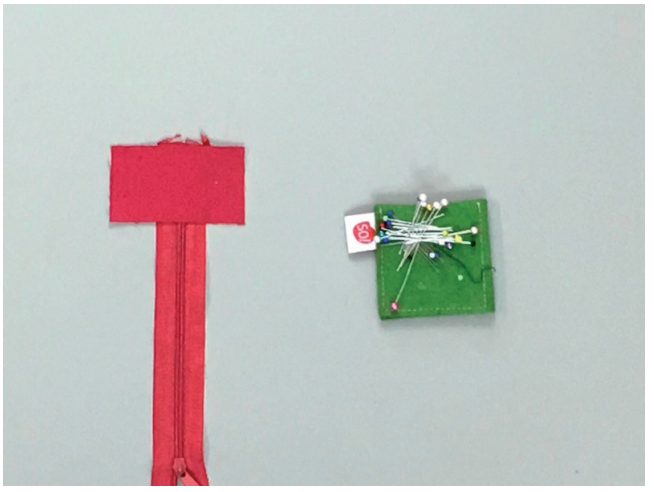


<u>Reißverschluss zuschneiden</u>

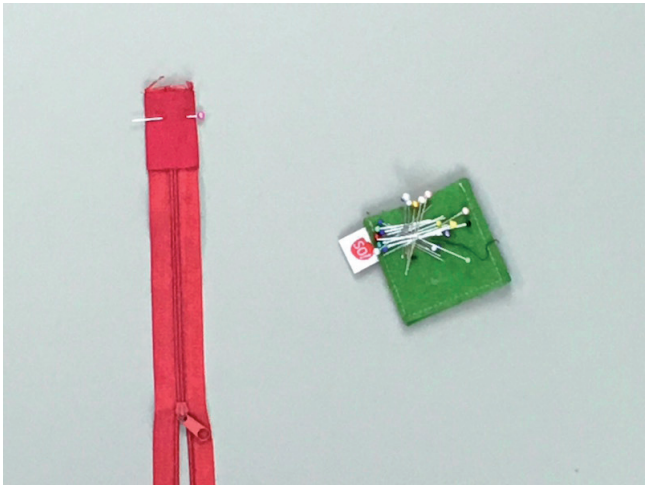
Reißverschluss-Länge = gesamte Länge in der vorderen Mitte des Vorderteils minus 3 cm. Schieber einfädeln.

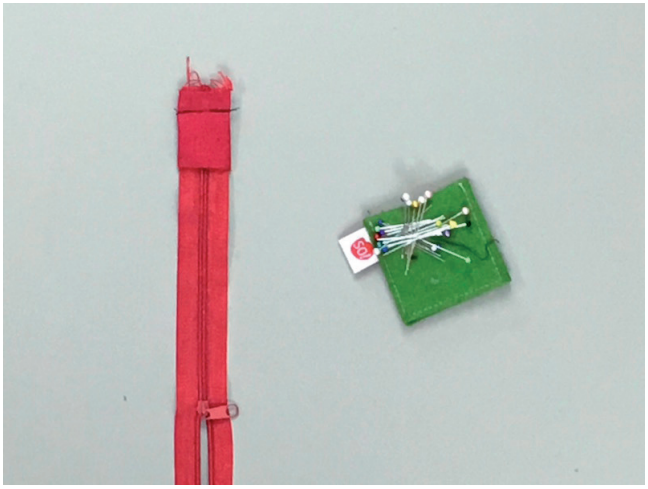
- oben wird der Reißverschluss geschlossen verlängert, das Stoffstück = 4 x 7 cm
- unten den Reißverschluss jeweils offen verlängern, die beiden Stoffstücke sind jeweils = 4,5 x 4 cm

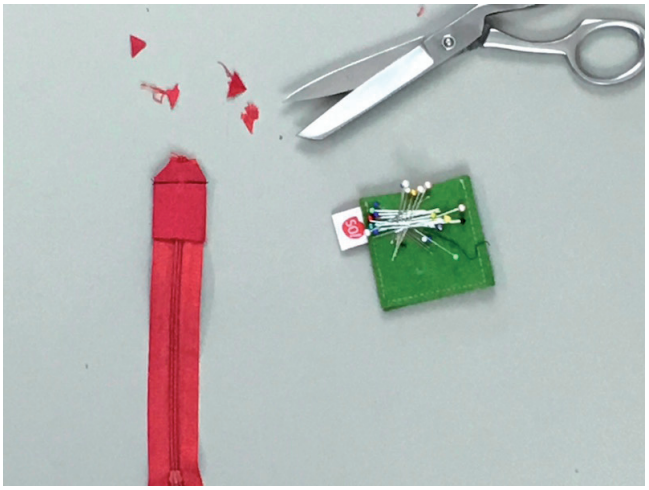


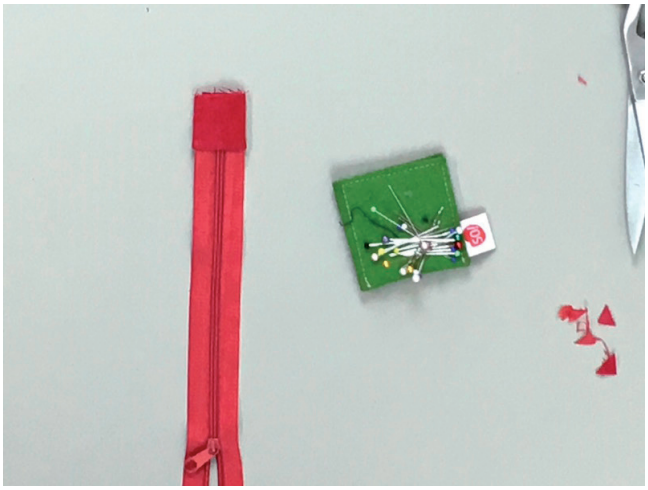


Reißverschluss mit Stoffstück verlängern: Stoffstück rechts auf rechts auf den Reißverschluss legen und die Kanten nach hinten umschlagen. Mit 1 cm Nahtzugabe festnähen.

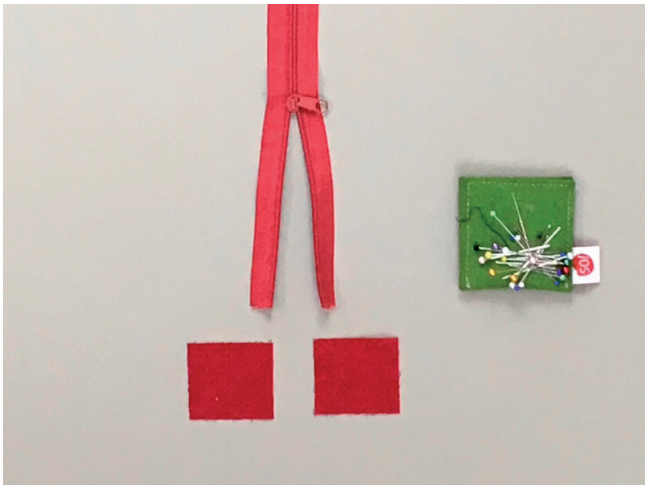


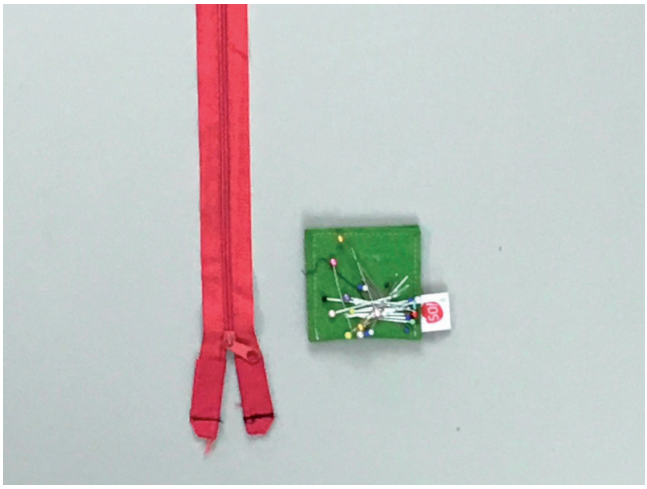




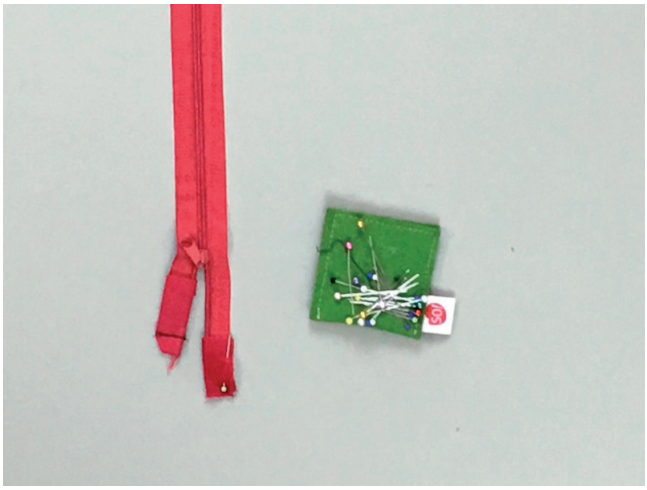


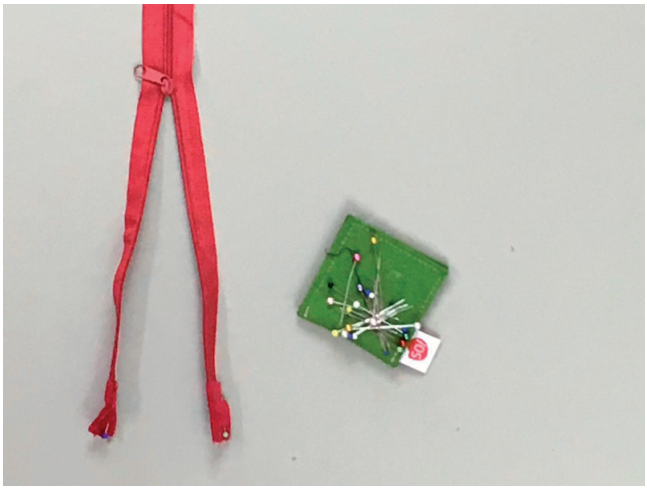
Ecken zurückschneiden. Wenden.





Genauso unten verfahren, hier werden die Seiten jedoch getrennt verlängert.

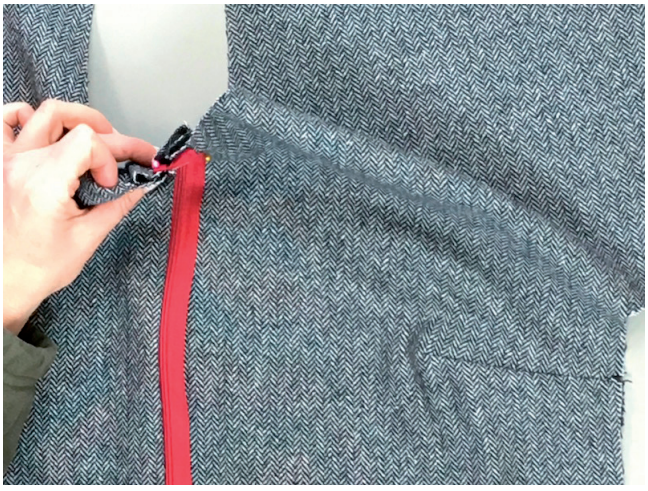




Reißverschluss auf das Vorderteil nähen
Kellerfalte bügeln und legen.

Rechtes Vorderteil = getragenes Vorderteil. Wenn es vor einem liegt, ist es spiegelverkehrt.
Rechte Reißverschluss-Seite in die Falte schieben. So sieht es fertig aus. Falte aufklappen.

Rechte Hälfte des Reißverschlusses rechts auf rechts an die rechte Faltenmarkierung des Vorderteils legen, mit dem Reißverschluss-Fuß knappkantig annähen.



Falte im Vorderteil gemäß den Markierungen feststecken. Linke Reißverschluss-Hälfte sichtbar an der Stelle feststecken, die sich ergibt (überlappt etwas über die gebügelte Kante und ist somit nicht mittig).

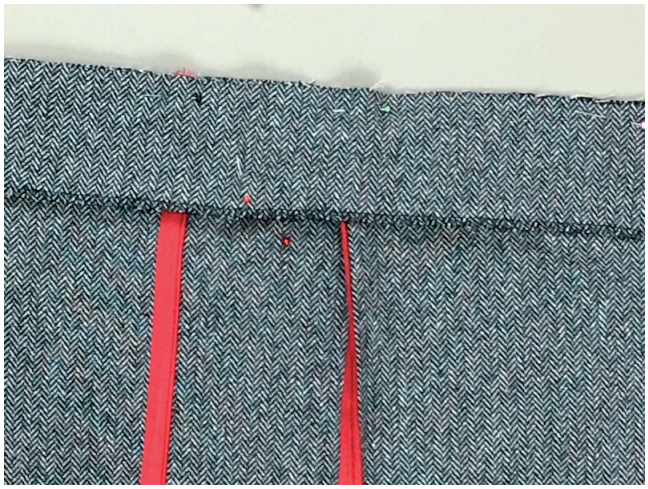
Mit Reißverschluss-Fuß auf der obersten Stofflage festnähen. Bei breiten Reißverschlüssen kann man hier auch zwei parallele Nähte setzen.

KELLERFALTE

Reißverschlusskante, die etwas versetzt von der Markierungsbügelkante liegt, bügeln.
Dadurch legt sich die Falte neu und verschiebt sich etwas.

... später beim Saumbeleg:

Saumbeleg rechts auf rechts auf das Kleid stecken, dabei darauf achten, dass der Reißverschluss offen liegt und die Zähnchen so, dass sich der Reißverschluss gut schließen lassen lässt. Dabei liegt die Naht des Belegs 1 cm versetzt von der vorderen Mitte (Stecknadelmarkierungen, normalerweise ist eine Naht im Beleg an dieser Stelle).



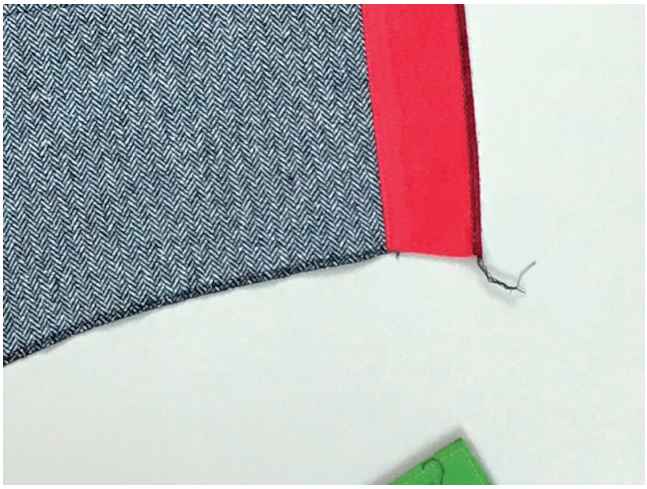
Markierungen im Beleg treffen auf die Seitennähte. Mit 1 cm Nahtzugabe festnähen.
Nahtzugaben an den Saumbeleg knappkantig festnähen. Nahtzugaben zurückschneiden, Beleg wenden und bügeln.

Beleg mit ca. 4,5 cm Abstand zur Kante festnähen, dabei den Bereich vom Reißverschluss aussparen.

VARIANTE 7/8-ÄRMEL MIT SCHLITZ

Ärmelbelege mit 1 cm Nahtzugabe annähen: Vorderärmel-Beleg an das Vorderteil, Rückenärmel-Beleg an das Rückenteil. Nahtzugaben auseinanderbügeln. Belegkanten veräubern. Nahtzugaben in Richtung Belege bügeln. Nahtzugaben knappkantig am Beleg festnähen. Belegkanten veräubern.

Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil legen und Schulter-/Ärmelnaht jeweils mit 1 cm Nahtzugabe zusammennähen. Nahtzugaben auseinanderbügeln.



Belege von der Kante bis zur Markierung mit 1 cm Nahtzugabe zusammennähen und die Ärmel-/Seitennaht jeweils ab der Markierung zusammennähen. Nahtzugaben an den Beleg knappkantig festnähen.

Schlitze in der Ärmelnaht von der Naht bis zur Markierung schließen, dabei treffen die Nahtenden genau aufeinander.

Ecken zurückschneiden, wenden und bügeln. Beleg mit ca. 4,5 cm Abstand zur Kante festnähen.